



Maler & Gipsler

Beschrieb BauLite

Class	C2 / Intern
Version	V3.0
Autor	HZI
Datum	15.04.2026

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	3
2.	CRM (Adressmanagement)	4
3.	AbaBau	5
4.	AbaProject	9
5.	Tools (Abacus Datenbank und Werkzeuge)	10

1. Allgemeines

Konfiguration, Erstinbetriebnahme und Ersteinführung

Der Umfang der Projektstage mit dem vereinbarten Zeitfenster ist ausgelegt und begrenzt auf:

- Standardkonfiguration der Standardprozesse
- Erstinbetriebnahme mit zuständigem Verantwortlichen kundenseitig
- Zusätzliche Leistungen werden nachofferiert oder nach Aufwand verrechnet

Beschriebe (Spalten)

Fun	Funktion/Anwendung möglich
Dok	Beiliegendes Standard-Dokument
✓	Im Standard enthaltene Funktion
(✓)	Im Standard erweiterbare Funktion (Zusatzaufwand)
x	Im Standard nicht erhaltene Funktion (Zusatzaufwand)
->	Zusatzoptionen / Funktionshinweise

Bitte beachten Sie die ergänzenden Vertragsdokumente von Abacus Business Solutions AG, welche mit dem Angebot zugestellt werden.

- ➔ Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung (DVV) der Abacus Hosting AG
- ➔ Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Abacus Hosting AG für Hosting-Lösungen und Dienstleistungen.

2. CRM (Adressmanagement)

1.1	Funktionsumfang	Fun	Dok
1.1.1	Erfassung Adressen über Online-Suchdienst (search.ch) oder manuell.	✓	
1.1.2	Erfassung unbegrenzte Anzahl Kontaktpersonen innerhalb einer Adresse mit individuellen Kontaktnummern, E-Mail-Adresse und Funktion.	✓	
1.1.3	Dubletten Kontrolle bei Neuerfassung einer Adresse.	✓	
1.1.4	Adress-Suche über Suchindex-Funktion (Quick-Search) und/oder frei gestaltbare F4-Auswahllisten.	✓	1.1.1
1.1.5	Selektions-Kategorien (Architekt, Verwaltung, Weihnachtskarten).	✓	
1.1.6	Adressliste nach verschiedenen Kriterien filterbar. Selektion und Gestaltung gemäss Standardvorgaben (Reihenfolge und Layout).	✓	
1.1.7	Einzelbriefe automatisch aus Grundadresse und Kontaktpersonenadresse mit Einzelbrief-Assistenten erstellen. Automatische Ablage in Kontakt-Dossier.	✓	
1.1.8	Standard-Wordvorlagen (Briefvorlage, Werbebrief, Kurzbrief). -> Firmenspezifische Layout-Anpassungen durch Kunden oder nach Aufwand	✓	1.1.2 1.1.3 1.1.4
1.1.9	Individuelle weitere Word-Vorlagen oder Anpassungen -> nach Rücksprache und nach Aufwand.	(✓)	
1.1.10	Serienbriefe mit Serienbrief-Assistenten aus Adressen von Adresskategorien selektionieren. Briefvorlagen gemäss Einzelbriefvorgaben. Automatische Ablage in alle adressierten Kontaktdossier.	(✓)	
1.1.11	Etiketten-Ausdruck auf Einzeladresse oder Selektion Adresskategorien.	(✓)	
1.1.12	Erstellung adressbezogener Aktivitäten mit Führung von Aktivitäts-Listen.	(✓)	

3. AbaBau

2.1	Objekt / Projektstamm	Fun	Dok
2.1.1	Objektstamm mit zentralen Objekten basierend aus Strasse/Nr., PLZ, Ort. Zusatzinformationen für Objekt-Typ, Objekt-Kategorie, usw. -> aufsteigende Nummerierung der Objekte ist standardmässig vorgegeben.	✓	
2.1.2	Untergeordnete Teilobjekte nach Bedarf (1.OG, 2.OG)	✓	
2.1.3	Objektadressen individuell je Objekt/Teilobjekt zuordenbar (Kundenadresse, Versandadresse, Verwaltung, Eigentümer, GU, Mieter, Architekt)	✓	
2.1.4	Projekte unterhalb Objekte mit Projekt-Bezeichnung (z.B. Malerarbeiten, Aussendämmung usw.) mit untergeordneten Offerten, Aufträgen, Rechnungen, Servicearbeiten und Kleinaufträgen. Die Projekte werden nach Anwahl einer entsprechenden Kostenstelle mit einer Projektnummer, basierend auf Jahr, Kostenstelle und aufsteigender Nummerierung gespeichert. (z.B. Projektnummer 26200024 -> 26=Jahr, 200=Kostenstelle, 024=aufsteigende Nummerierung) -> es sind standardmässig 6 Kostenstellen definierbar	✓	
2.1.5	Zuweisung eines Projektverantwortlichen und bauleitenden Mitarbeiters innerhalb einzelner Projekte.	✓	
2.1.6	Dossier-Ablage in Projekten mit vorgegebenen individuell anpassbaren Ordnerstrukturen. Dokumente können per Drag & Drop oder via Import (Word, PDF, JPG, usw.) importiert werden. -> das Dossier ist kein Bild- und CAD-Archiv (Datenvolumen beachten)	✓	
2.1.7	Programmbutton zum Erfassen von Offerten, Aufträge, Kleinaufträge	✓	
2.1.8	Indexierte Objekt-Suchliste mit Suchauswahl nach Objekt/Projekt, Strasse, Ort, Kategorien, Objekt-Adressen usw.	✓	2.1.1
2.1.9	Objekt-Projekt-Dokument mit den wichtigsten erfassten Informationen auf dem Hauptobjekt oder untergeordnetem Projekt.	(✓)	2.1.2
2.1.10	Händische Erfassung von Budgetwerten für die Nachkalkulation (Auftrags-Summe, Stunden) inkl. Ist-Budget Auswertungen.	(✓)	

2.2	Freies Leistungsverzeichnis FLV	Fun	Dok
2.2.1	Erstellung von Offerten mit freiem Leistungsverzeichnis (FLV) nach BKP- oder frei definierbaren Dokumentstrukturen mit frei verschieb- und aktivierbaren Spalten.	✓	
2.2.2	Erfassung von Klassierungsebenen (Gruppentitel) inkl. Klassierungstotale, Eigenpositionen mit oder ohne Kalkulation, Textpositionen, Rabattpositionen, Zuschläge und zusammengesetzte Positionen.	✓	
2.2.3	Nutzung von Positionen aus Verbands-Tarifen (SMGV, CRB).	✓	
2.2.4	Offert Versionen oder Nachtragsofferten auf Basis best. Versionen oder mit Mustervorlagen nach BKP-Struktur erstellen.	✓	
2.2.5	Kopierfunktionen einzelner Positionen oder ganze Bereiche aus bestehenden Dokumenten. (FLV).	✓	

2.2.6	Artikelpositionen mit Vorausmassen (Formelfeld/Ausmasstexte) hinterlegen. Übernahme der Ausmass-Positionen in Offerte oder Bauauftrag.	(✓)	
2.2.7	Kalkulation auf Basis von Mittel-Löhnen (Meister, Gelernter usw.) mit entsprechenden Gemeinkosten, Sozialkosten und deren kalk. Aufrechnung.	✓	
2.2.8	Individuelle Faktorenreduktion von Leitfadenzzeit und/oder Material über Gruppen, Einzelpositionen oder ganzes Angebot. Die individuellen Faktoren werden auf jeder Preisposition angezeigt. Zusätzlich können vordefinierbare Faktorenvorlagen (Material und Zeit) erstellt werden.	✓	
2.2.9	Einzelpreis-Kalkulation mit individuellen Anpassungen von Rezepturen (Material / Leitfadenzzeit).	✓	
2.2.10	Einstellungsmöglichkeit der NPK-Artikel mit Anzeige von mehr oder weniger Obertitel-Texten.	✓	
2.2.11	Schlusskonditionsgruppe zum Einfügen von Rabatten, Zuschlägen, manuelles End-Total, usw.	✓	
2.2.12	Einrichtung von Standard-Drucklayouts mit Integration von Firmenlogo auf erster Seite (Format JPG oder PNG). Speicherbare Optionseinstellungen im Druckmenu: mit/ohne Firmenlogo drucken mit Deckblatt oder Artikel ab 1. Seite mit/ohne Bild mit/ohne Ausführung/Produktegruppe mit/ohne Preis, Betrag oder nur Gruppentotal Masse Logo Kopfzeile max. 181.4 x 52 bpx Masse Logo Fusszeile max. 181.4 x 20 bpx -> zusätzliche Layout Anpassungen nach Aufwand	✓	2.2.1 2.2.2
2.2.13	Automatische Dokumentenablage beim Ausdruck oder über Mailversand mittels vordefinierten Mailvorlagen als PDF in entsprechendes Offert-Dossier.	✓	
2.2.14	Ablaufstatus der Angebote führen (Offerte in Bearbeitung, Offerte abgegeben, Absage), mit filterbaren Auswertungslisten.	(✓)	
2.2.15	Erweiterte AbaReport-Auswertungsliste über alle Angebote mit Direktlink in entsprechende Projekte und Offerten, zusätzlich filterbar nach Projektleiter, Kostenstelle und Offerteingang.	(✓)	2.2.3
2.2.16	Auswertungsausdruck von Material (Offert Anhang) und Vorkalkulation (Schlussblatt) aus dem Leistungsverzeichnis.	✓	2.2.4 2.2.5
2.2.17	Erfassung von eigenen Artikeln ohne Kalkulation (Produkte) in Eigenkatalog.	(✓)	
2.2.18	Erfassung von eigenen kalkulierten Artikeln (Leistungs-Set) in Produktstamm.	(✓)	
2.2.19	Importfunktionen von Eigenartikel, individuellen Lieferantenkatalogen in Eigenkatalog über eine standardisierte Excel-Importschnittstelle (Produkt-Nr., Produktbezeichnung, Mengeneinheit, Preis, Montagezeit und Material-, Maschinen- oder Leistungstyp) -> Bereitstellung, Import und Schulung nach Aufwand	(✓)	
2.2.20	Importschnittstelle LV-Scanning zum aufbereiten und Importieren von PDF-Ausschreibungen in das Leistungsverzeichnis.	(✓)	

	-> Kosten CHF 0.10/gescannte Seite		
--	------------------------------------	--	--

2.3	Leistungsverzeichnis nach NPK	Fun	Dok
2.3.1	Importieren und exportieren von Dokumenten über die Schnittstelle SIA451 / IfA18 über CRBX-Schnittstelle.	✓	
2.3.2	Offerte/Ausschreibung erstellen mit Verwendung von Positionen aus NPK/CRB- Katalogen. Individuelle Positionen oder Eigenkatalog-Position mit R-Positionen.	(✓)	
2.3.3	Dokument-Gliederungsmöglichkeiten: KAG (Kostengliederung) BKP-Struktur OGL (Objektgliederung) Haus A, Haus B PSL (Positionslage) 1.OG, 2. OG	(✓)	
2.3.4	Individuelle Faktorenreduktion von Leitfadenzzeit und/oder Material über Gruppen, Einzelpositionen oder ganze Offerte. (Analogfunktionen vom FLV)	✓	
2.3.5	Standard-Drucklayout entspricht dem Layout vom FLV. Zusätzliche Optionseinstellungen im Druckmenü: Deckblatt Typ Ausschreibung mit/ohne Objektgliederungen (OGL) mit/ohne Kostenartgliederung (KAG) mit Preis/Betrag oder mit Deviszeichen -> zusätzliche Layout Anpassungen nach Aufwand	✓	2.3.1
2.3.6	Funktion Offert-Vergleiche (mehrerer Anbieter)	(✓)	

2.4	Bauftrag / Kleinaufträge	Fun	Dok
2.4.1	Automatisiertes direktes Erstellen von Bauaufträgen, oder auf Basis von Offerten. Nicht benötigte Offert-Versionen werden automatisiert in Archiv-Ordner verschoben.	✓	
2.4.2	Zusätzlich aktivierte Ausmass-Kolonne für effektiv zu verrechnende Ausmass-Mengen mit Assistent-Funktion von Übertrag aller Devis-Mengen in Ausmass-Menge (verrechenbare Menge).	✓	
2.4.3	Ausmass-Mengen mit Formel und Text analog Vorausmass FLV erfassen und in Ausmass übertragen.	(✓)	
2.4.4	Einrichtung 1 Standard-Drucklayout mit Integration von Firmenlogo (Format: JPG oder PNG). Speicherbare Optionseinstellungen im Druckmenü: mit/ohne Firmenlogo drucken mit Deckblatt oder Artikel ab 1. Seite mit/ohne Bild mit/ohne Ausführung/Produktegruppe mit/ohne Preis, Betrag oder nur Gruppentotal Firmenlogo-Grösse gemäss Beschrieb im FLV. -> Zusätzliche Layout Anpassungen nach Aufwand	✓	2.4.1
2.4.5	Ablaufstatus der Bauaufträge führen (Auftrag in Bearbeitung, Auftrag abgeschlossen) -> Auswertungen analog Beschrieb im Kapitel 2.2	(✓)	
2.4.6	Erweiterte AbaReport-Auswertungsliste über alle Aufträge mit Direktlink in entsprechendes Projekt und Auftrag mit Anzeige	✓	2.4.2

	aktuellem Faktura-Stand, Link in Nachkalkulation, zusätzlich filterbar nach Projektleiter, Kostenstelle, Baubeginn von bis.		
2.4.7	Modul Kleinauftrag mit schlanker Programmoberfläche. Passende Kleinauftrags-Mustervorlagen zur Erstellung von Reparatur- und Unterhaltsaufträgen. Integrierter Service-/Unterhaltsrapport mit Verrechnungs-Kontrollfunktion.	✓	2.4.3

2.5	Fakturierung	Fun	Dok
2.5.1	Automatisiertes Übergeben der Bauaufträge in die Fakturierung. Bauaufträge bleiben bis zur Schlussverrechnung bearbeit- und erweiterbar.	✓	
2.5.2	Erstellen von versch. Rechnungstypen (Faktura Läufe), Akonto nach Betrag oder prozentualem Baufortschritt und Schlussrechnung mit Übernahme der Akonto-Beträge auf Deckblatt. Die Rechnungen werden mit dem Druck oder mittels vordefinierten Mailvorlagen im Projekt-Dossier in Register Rechnungen abgelegt.	✓	
2.5.3	Verrechnung von Kleinaufträgen (Unterhaltsaufträge) über Funktion Direktfaktura, mit Druckvorgabe Servicerechnung (ohne Deckblatt).	✓	2.5.1
2.5.4	Einrichtung 1 Standard-Drucklayout mit Integration von Firmenlogo (Format: JPG oder PNG). Speicherbare Optionseinstellungen im Druckmenü: mit/ohne Firmenlogo drucken mit/ohne Ausführung/Produktegruppe mit/ohne Artikelnummer drucken Firmenlogo-Grösse gemäss Beschrieb im FLV. -> zusätzliche Layout Anpassungen nach Aufwand	✓	2.5.2 2.5.3 2.5.4
2.5.5	Zusätzliche manuelle Eingabefelder (bezahlter Betrag, bezahlt am, Zahlungsstatus, Mahnstatus). Erweiterte Anzeigekolonnen dieser manuellen Eingabefeldern. Ausdruck der zu mahnenden Rechnungen mit 3 verschiedenen Mahntiteln (Zahlungserinnerung, 1. Mahnung, letzte Mahnung inkl. passendem Mahn-Text). -> einfache Offen-Posten-Funktion für Anwender ohne Finanzpaket.	(✓)	2.5.6
2.5.6	Erweiterte AbaReport-Auswertungsliste über alle Rechnungen mit Direktlink in entsprechendes Projekt, Auftrag und einzelne Faktura Läufe, zusätzlich filterbar nach Projektleiter, von bis Rechnungsdatum.	✓	2.5.7

4. AbaProject

3.1	Zeiterfassung / Spesen / Aktivitäten	Fun	Dok
3.1.1	Erfassen von Arbeitszeiten nach von / bis, Spesen und Absenzen/Ferien der Mitarbeiter auf Projekte oder nicht verrechenbares internes Projekt, diverse frei definierbare Leistungsarten (Service, Montage usw.). -> Einrichtung von mehr als 30 Leistungsarten nach zusätzlichem Aufwand.	✓	
3.1.2	Das Projekt wird mit der Erstellung eines Auftrages automatisiert zur Rapportierung freigegeben (Checkbox) und muss nach Abschluss des Auftrages händisch deaktiviert werden.	✓	
3.1.3	Buchungsmaske (Tages-, Wochen- oder Monatsansicht) mit Kontroll-Übersicht der Soll-Arbeitszeit gegenüber der gebuchten Zeit und laufend aktualisierter Gleitzeit. Anzeige mehrerer Mitarbeiter (Mitarbeiter-Register). Diese Ansicht wird generell für die Freigabevisum verwendet.	✓	
3.1.4	Nicht verrechenbare Leistungsarten (Ferien, Absenzen, Vergütung, Spesen, Zuschläge) werden im Standard vorgegeben. -> individuelle Anpassungen nach Aufwand	✓	
3.1.5	Die Zeiterfassung orientiert sich auf der Basis vom GAV (Gesamtarbeitsvertrag). -> Einrichtung auf ein individuelles Zeitsystem wird mit Mehraufwand ausgeführt.	(✓)	
3.1.6	Rapportieren über die App AbaClik mit Smartphone (Android oder iPhone) von Leistungen, Spesen (Essenspauschale, KM-Pauschalen Individualspesen mit Beleg-Scanning). -> App-Download gratis, Nutzungsgebühr ESS-Abo CHF 5.00 pro User pro Monat.	✓	
3.1.7	Standardisierte filterbare Mitarbeiterauswertungen. Präsenzzeit Kontrolle (einzelne Mitarbeiter) Abteilungsübersicht (Abteilung/gesamte Firma) Monatsrapport (Monatsansicht mit gebuchten Tagesstunden) Absenz Übersicht, Ferienkontrolle	✓	3.1.1 3.1.2 3.1.3
3.1.8	Standardisierte filterbare Projektauswertungen: Nachkalkulation mit IST-Budget Leistungsart Nachkalkulation mit IST-Budget Mitarbeiter Nachkalkulation mit Originalbeleg Nachkalkulation 1 Zeile/Projekt Die projektbezogenen Nachkalkulationen sind direkt über die Projektverwaltung aufrufbar.	✓	3.1.4 3.1.5 3.1.6 3.1.7

5. Tools (Abacus Datenbank und Werkzeuge)

4.1	Tools	ST2	Dok
4.1.1	ATK-Lizenzen werden für den Basis-Zugang ins Abacus benötigt.	✓	
4.1.2	Aba-Report Professional wird bei Auswertungen im Bereich Offert-, Auftrags-, Rechnungs-Listen und für Offert- Auftrags und Rechnungs-Ausdrucke benötigt. -> jeder BauLite-User benötigt AbaReport	✓	
4.1.3	AbaSearch beinhaltet eine weitergehende inhaltliche Text-Suche in Dokumenten, welche in Dossier und Archive abgelegt sind.	(✓)	
4.1.4	AbaClik (iPhone und Android) benötigt ein SSL-Zertifikat. (DeepLaw GmbH ist damit standardmässig ausgerüstet) -> AbaClik ESS CHF 5.00 pro Monat pro User	x	
4.1.5	DataAnalyzer für standardisierte Auswertungen. -> individuelle Anpassungen nach Aufwand	(✓)	
4.1.6	Archivierung für die Ablage der Dokumente in Dossier und Hyperlinks auf Auswertungen	(✓)	
4.1.7	Anlagenbuchhaltung für die Erfassung von Maschinen und Geräten (vorwiegend im Bauhauptgewerbe)	(✓)	
4.1.8	Lohnbuchhaltung Grundversion für die Erfassung der Mitarbeiter für deren Zuweisung auf Projekte	✓	



Diese Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt.

Insbesondere das Recht, die Unterlagen mittels irgendeines Mediums (grafisch, technisch, elektronisch und/oder digital, einschliesslich Fotokopie und Download) ganz oder teilweise zu vervielfältigen, vorzutragen, zu verbreiten, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu übertragen oder zu speichern, liegt ausschliesslich bei Abacus Business Solutions AG. Jede Verwertung in den genannten oder in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen, namentlich jede kommerzielle Nutzung, bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung von Abacus Business Solutions AG. Diese Unterlagen stehen nur Berechtigten zur eigenen Nutzung zur Verfügung.

Die gewerbsmässige Verletzung der Urheberrechte kann gemäss Art. 67 Abs. 2 URG bestraft werden.

Copyright © 2026 by Abacus Business Solutions AG, 8800 Thalwil